

Gewerblicher Rechtsschutz für biotechnologische Erfindungen

Analyse einiger Grundsatzfragen

Von Dr. jur. Joseph Straus

Abteilungsleiter am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Patent-,
Urheber- und Wettbewerbsrecht in München
o. Professor an der Juristischen Fakultät der Universität in Ljubljana



Carl Heymanns Verlag KG · Köln · Berlin · Bonn · München

Inhalt

	Seite
I. Einführung	1
II. Allgemeine Merkmale der Biotechnologie	2
A. Allgemeines	2
B. Gegenstand der Biotechnologie	3
C. Technische Entwicklung	12
(a) Die traditionellen Methoden der Züchtung von Pflanzen und Tieren und der Behandlung von Mikroorganismen	14
(i) Pflanzenzüchtung	14
(ii) Tierzüchtung	16
(iii) Industrielle Mikrobiologie	18
(b) Die neuen Technologien	20
(i) Allgemeines	20
(ii) Rekombinante DNS(rDNS)-Technologie	21
(iii) Somatische Zellhybridisierung	26
(iv) Monoklonale Antikörper-Technologie	27
(c) Kategorien biotechnologischer Erfindungen	29
(i) Allgemeines	29
(ii) Erfindungen, die sich auf Erzeugnisse beziehen (Pflanzen, Tiere, Mikroorganismen und anderes biologisches Material)	30
(iii) Verfahren einschließlich solcher der Biokonversion, Isolierung, Kultivierung, Reinigung und Vermehrung	35
(iv) Verwendung von Pflanzen, Tieren, Mikroorganismen oder anderem biologischem Material	38
III. Gewerblicher Rechtsschutz für biotechnologische Erfindungen auf nationaler Ebene	40
A. Allgemeines	40
B. Schutz auf nationaler Ebene	41
(a) Biotechnologie und der Erfindungsbegriff	41
(i) Die Unterscheidung zwischen Erfindungen und Entdeckungen	42
(ii) Biotechnologie als ein Gebiet der Technik, in dem Erfindungen möglich sind	48
(b) Der Ausschluß bestimmter Teilbereiche der Biotechnologie vom Patentschutz	54

Inhalt

(i)	Pflanzensorten	55
(1)	Allgemeines	55
(2)	Geschichtliche Entwicklung	56
(3)	Grundzüge des Sortenschutzes nach dem Internationalen Übereinkommen zum Schutz von Pflanzenzüchtungen	59
(4)	Pflanzen(sorten)schutz nach dem Patentsystem	62
(5)	Vereinigte Staaten von Amerika	63
(6)	Europäisches Patentübereinkommen	67
(7)	Fazit	70
(ii)	Tierarten	71
(iii)	Im wesentlichen biologische Verfahren zur Züchtung von Pflanzen oder Tieren	74
(c)	Die Anwendung der Patentierungsvoraussetzungen auf biotechnologische Erfindungen	76
(i)	Allgemeines	76
(ii)	Neuheit	76
(iii)	Erfinderische Tätigkeit	78
(iv)	Gewerbliche Anwendbarkeit	79
(v)	Ausreichende Offenbarung (Wiederholbarkeit)	82